

AvantGuard 4

HINWEIS: Bitte alle Sicherungshalter bei der Batterie verbauen!

Reihenfolge der Installation

1. Verkabeln Sie das System vor.

- a) Stecken Sie den 24-poligen und den 14-poligen Stecker in die Zentraleinheit der AvantGuard 4.
- b) Konfigurieren Sie die Türschlösser entsprechend der Polarität.
- c) Konfigurieren Sie die Stromzufuhr der Innenbeleuchtung entsprechend der Polarität der Türkontakte. Benutzen Sie die beigefügte 10 Ampere Sicherung und einen Sicherungshalter zur Absicherung.
- d) Gruppieren Sie die Kabel entsprechend dem Verlauf im Fahrzeug. Bündeln Sie diese Kabel mit Isolierband oder Kabelbindern zu Kabelbäumen.
- e) Bereiten Sie die Verkabelung der Zubehörteile (sofern möglich) vor.

2. Fahrerkabine

- a) Wählen Sie eine passende Stelle zur Unterbringung der AvantGuard 4 Zentraleinheit, des Reichweitenverstärkers und der IntelliStart 4 Zentraleinheit aus.
- b) Verkabeln Sie die Türkontakte und die Innenbeleuchtung.
- c) Verkabeln Sie die Türschlösser.
- d) Montieren und verkabeln Sie den LED Statusanzeiger.
- e) Montieren und verkabeln Sie den unverdeckten 2-Weg-Schalter.
- f) Vorläufige Montage des Digital Dual-Zone Proximity Sensor 4.
- g) Wählen Sie eine passende Stelle (horizontale Oberfläche) für die Montage des Digital Tilt/Motion Sensors aus und säubern Sie diese Stelle.
- h) Montieren Sie den Digital Tilt/Motion Sensor und schließen Sie ihn an.
- i) Verkabeln Sie den Kofferraumkontakt oder montieren Sie einen Schalter falls nötig.
- j) Verkabeln Sie den Bremslichtschalter.
- k) Verkabeln Sie die Blinker, Scheibenwischereingang (+ oder -) und die Scheinwerfer.
- l) Montieren Sie den Lichtsensor (NightVision) im Armaturenbrett und schließen Sie ihn an.
- m) Verkabeln Sie die Bremsleuchten und die Eingänge der Rückfahrscheinwerfer.
- n) Verkabeln Sie die Starter- und Zündungsleitungen.
- o) Montieren Sie IntelliStart 4 und stecken Sie den DataPort Connector ein.
- p) Verkabeln Sie den Wireless Immobilizer.
- q) Verkabeln Sie die Kanalausgänge oder DataPort Zubehörteile.
- r) Verkabeln Sie das Fensterschließmodul oder, bei Fahrzeugen die eine Schließroutine haben, ein Relais an den Ausgang für Kanal 7.

3. Motorraum

- a) Schließen Sie den RPM Eingang an.
- b) Montieren Sie die „intelligente“ batteriebetriebene Sirene und führen Sie das angeschlossene Kabel in den Fahrgastraum.
- c) Montieren Sie den Haubenkontakt und schließen Sie ihn an.
- d) Schließen Sie alle Strom- und Masseverbindungen über die Sicherungshalter an die Batterie an.

4. Abschließende Verkabelung und Einstellungen.

Führen Sie die abschließenden Verkabelungen an den Sicherungen durch.

- a) Stecken Sie alle Sicherungen in die vorgesehenen Halter.
- b) Stellen Sie die Empfindlichkeit des Sensors ein. Wenn nötig suchen Sie eine geeignetere Stelle zur Montage. Montieren Sie ihn endültig.

5. Überprüfung.

- a) Testen Sie das System und, falls vorhanden, das Zubehör.
- b) Überprüfen Sie die Funktion der Sensoren und ändern Sie die Einstellungen, wenn nötig.

6. Sichern Sie alle Bauteile.

Befestigen Sie die Module und die Verkabelung.

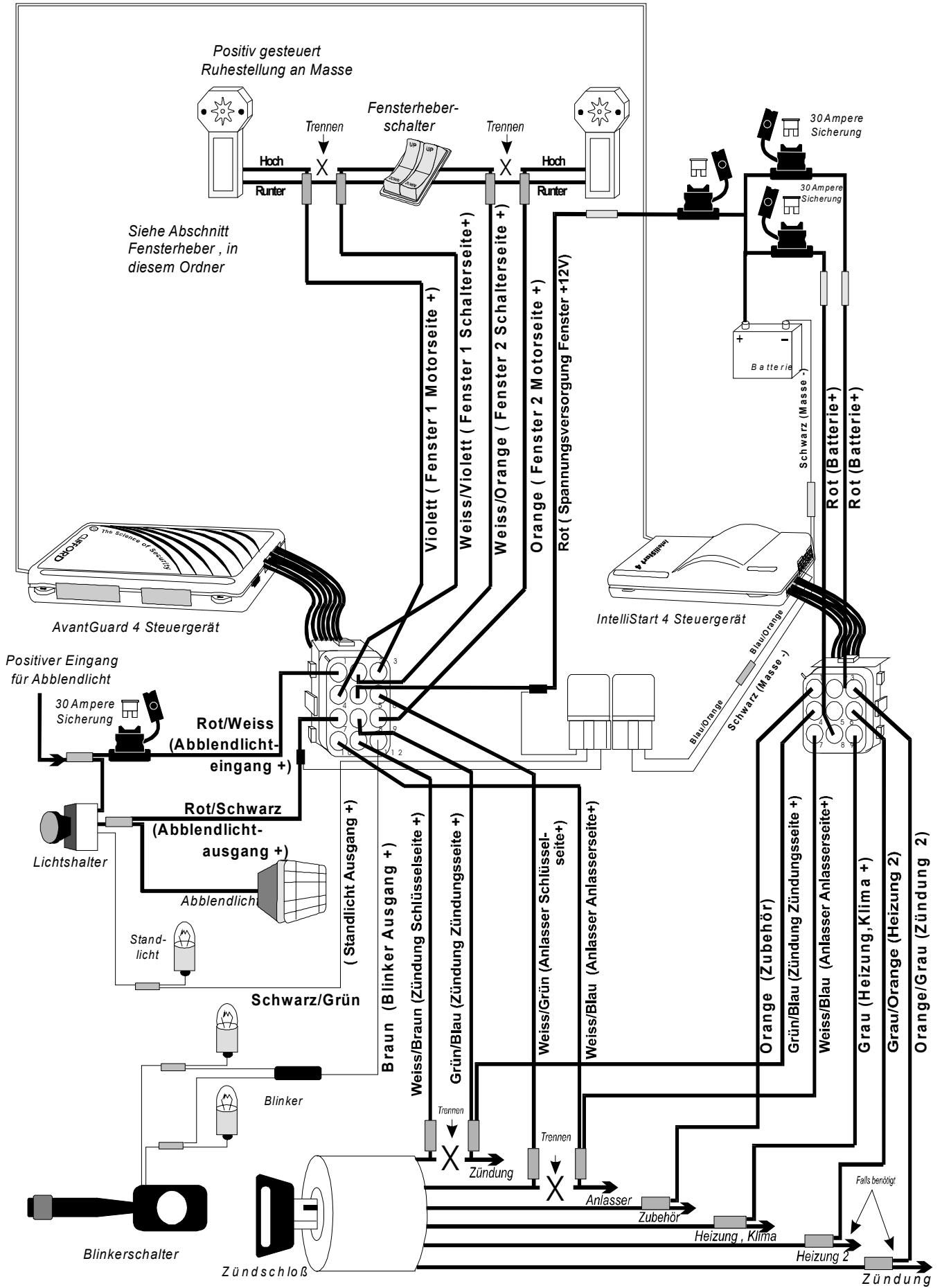
AvantGuard 4 Zentraleinheit: Verkabelungsbeschreibung für den 12-poligen Stecker

Pin	Farbe	Anschluss
1	Rot/Weiss	Batterieplus (30 Ampere Sicherung)
2	Weiss/Orange	Fensterschalter 2
3	Violett	Fenstermotor 1
4	Weiss/Violett	Fensterschalter 1
5	Rot	Batterieplus (30 Ampere Sicherung)
6	Weiss/Grün	Anlasser Eingang
7	Rot/Schwarz	Scheinwerferausgang
8	Grün/Blau	Zündung Ausgang
9	Orange	Fenstermotor 2
10	Weiss/Blau	Anlasser Ausgang
11	Weiss/Braun	Zündungseingang
12	Braun	Blinklichtausgang

IntelliStart 4 Zentraleinheit: Verkabelungsbeschreibung für den 9-poligen Stecker

Pin	Farbe	Anschluss
1	Orange	Zubehör
2	Rot	Batterieplus (30 Ampere Sicherung)
3	Orange/Grau	Zündung 2 Ausgang
4	Grün/Blau	Zündung Ausgang
6	Grau/Orange	Heizung 2 Ausgang
7	Weiss/Blau	Anlasser Ausgang
8	Rot	Batterieplus (30 Ampere Sicherung)
9	Grau	Heizung/Klimaanlage

Data Port Verbindungskabel

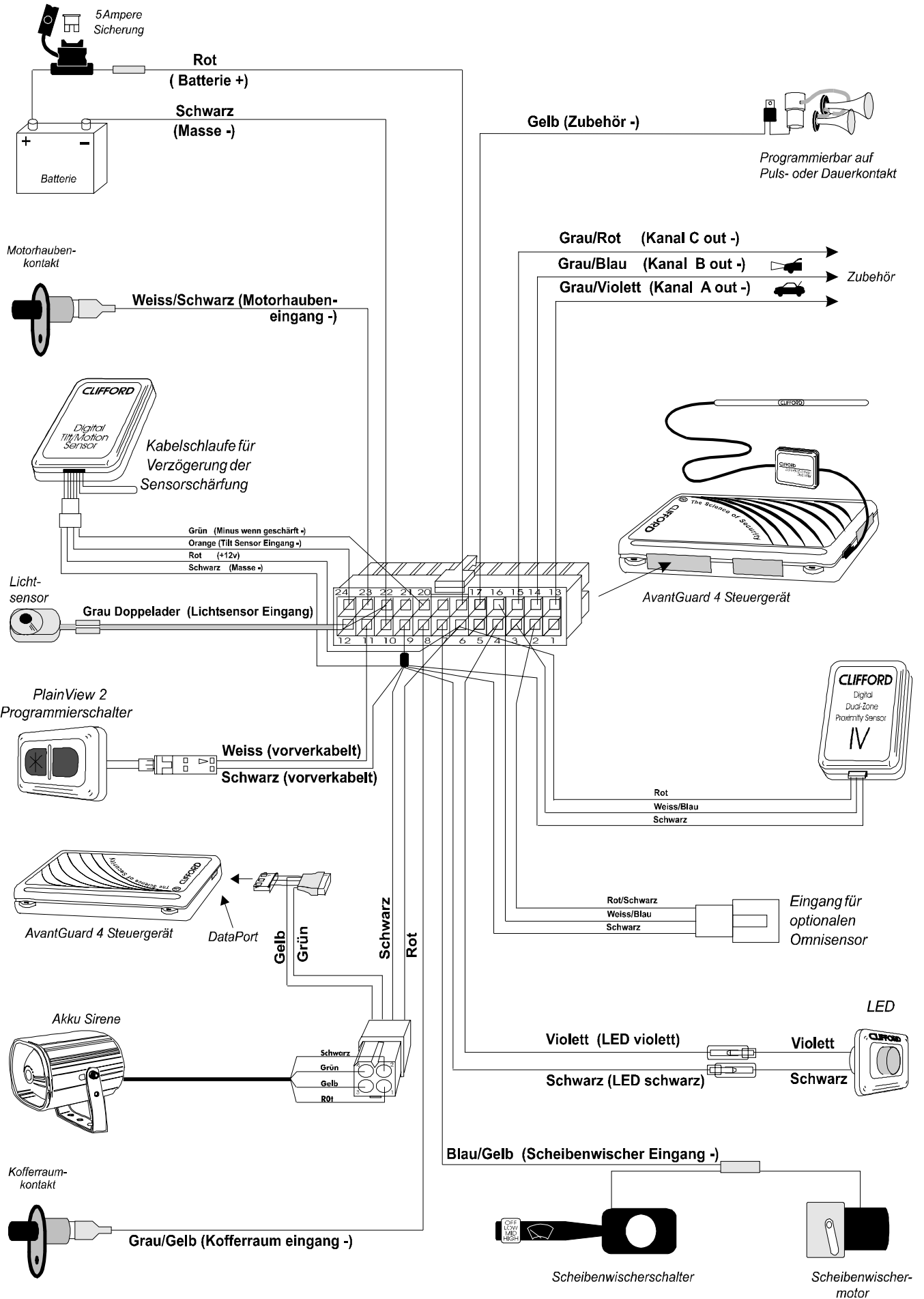


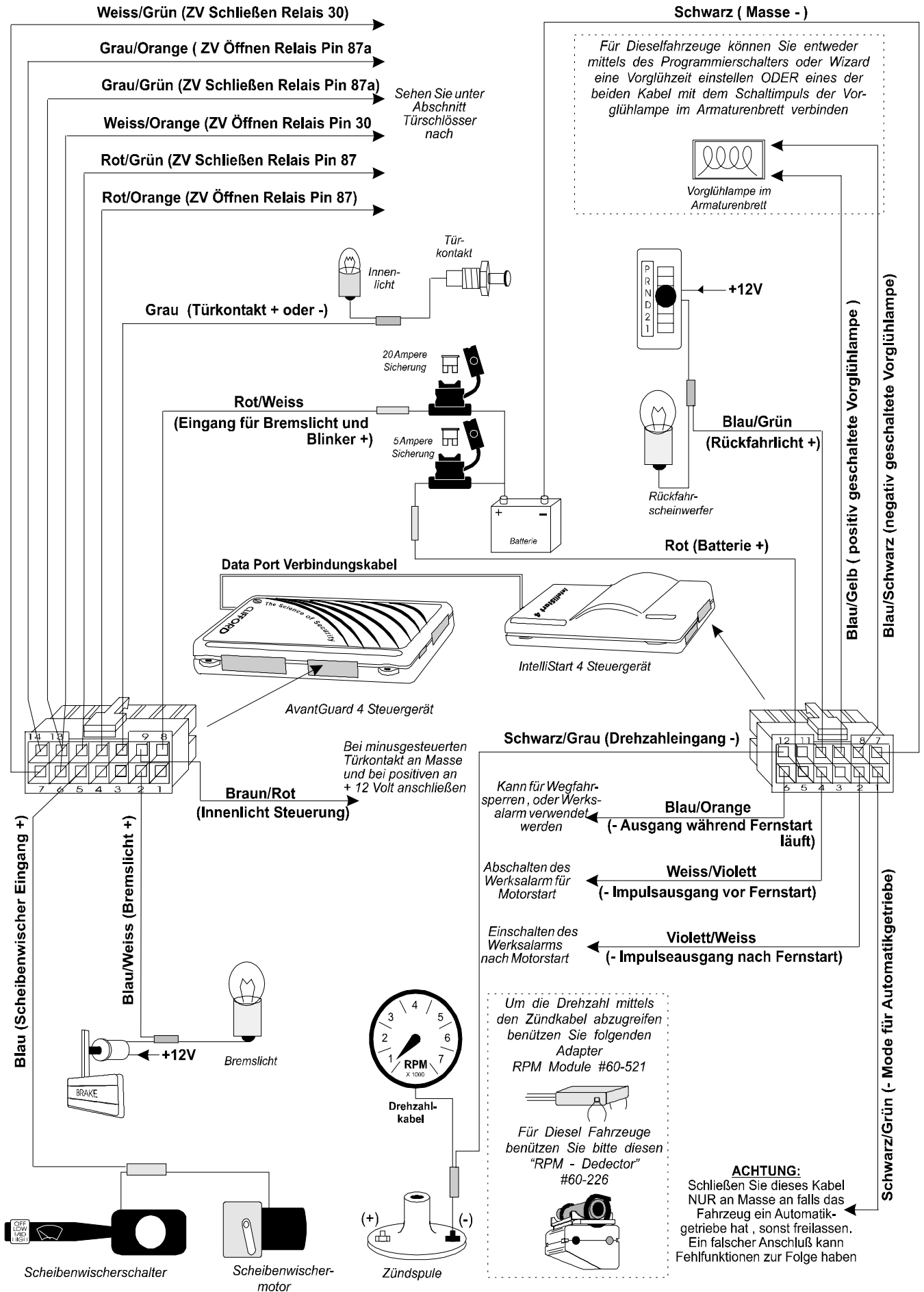
AvantGuard 4 Zentraleinheit: Verkabelungsbeschreibung für den 24-poligen Stecker

Pin	Farbe	Anschluss
2	Rot/Schwarz	Optionaler OmniSensor Eingang
3	Weiss/Blau	Vorverkabelt an den Eingang des Abstandssensors
4	Violett	Vorverkabelt an den LED Steckverbinder
6	Rot	Vorverkabelt an den Steckverbinder des Neigungssensors und den Sirenenanschluss
7	Blau/Gelb	Scheibenwischer-Eingang
8	Grau/Gelb	Motorhaubenkontaktschalter
9	Schwarz	Vorverkabelt für die Sensoren, Sirene, LED und Serviceschalter
10	Schwarz	Batterieminus
11	Weiss	Vorverkabelt an den Steckverbinder des Serviceschalters
12	Graue Zwillingsleitung	Lichtsensor (NightVision) Eingang
13	Grau/Violett	Ausgang Kanal 2 (-)
14	Grau/Blau	Ausgang Kanal 8 (-)
15	Grau/Rot	Ausgang Kanal 11 (-)
16	Weiss/Blau	Optionaler Omnisensor
17	Gelb	Optionale Fanfaren (Zubehör-)
18	Rot	Batterieplus (5 Ampere Sicherung)
20	Grün	Vorverkabelter Stecker Neigungssensor
22	Graue Zwillingsleitung	Lichtsensor (NightVision) Eingang
23	Weiss/Schwarz	Kofferraumkontaktschalter
24	Orange	Vorverkabelter Stecker Neigungssensor

IntelliStart 4 Zentraleinheit: Verkabelungsbeschreibung für den 12-poligen Stecker

Pin	Farbe	Anschluss
1	Schwarz/Grün	Masse für Fahrzeuge mit Automatikgetriebe
2	Violett/Weiss	Ausgangspuls (negativ) nach dem Ferngesteuerten Starten
4	Weiss/Violett	Ausgangspuls (negativ) vor dem Ferngesteuerten Starten
5	Rot	Batterieplus (5 Ampere Sicherung)
6	Blau/Orange	Anlasser Eingang (+12 V)
7	Schwarz	Masse
8	Blau/Schwarz	Negativschaltung für „Wait for Start“ bei Installation in Dieselfahrzeuge
9	Blau/Gelb	Positivschaltung für „Wait for Start“ bei Installation in Dieselfahrzeuge
10	Blau/Grün	Rückfahrcheinwerfer
12	Schwarz/Grau	Drehzahleingang





AvantGuard 4 Zentraleinheit: Verkabelungsbeschreibung für den 14-poligen Steckverbinder

Pin	Farbe	Anschluss
2	Blau/Weiss	Bremslichtschalter
5	Blau	Scheibenwischereingang
6	Weiss/Orange	Gemeinsame Leitung Türentriegelung (Relais Pin 30)
7	Weiss/Grün	Gemeinsame Leitung Türverriegelung (Relais Pin 30)
8	Rot/Weiss	Batterieplus (20 Ampere Sicherung)
9	Braun/Rot	Stromzufuhr der Innenraumbeleuchtung
10	Grau	Türauslöser Eingang + oder -
11	Rot/Orange	Normalerweise offene Türentriegelung (Relais Pin 87)
12	Rot/Grün	Normalerweise offene Türverriegelung (Relais Pin 87)
13	Grau/Grün	Normalerweise geschlossene Türverriegelung (Relais Pin 87a)
14	Grau/Orange	Normalerweise geschlossene Türentriegelung (Relais Pin 87a)

Bauteile im Fahrzeuginnenraum

Steuergerät und SuperHeterodyner Antennenverstärker

Die Zentraleinheit der AvantGuard 4 muss im Fahrzeuginnenen montiert werden. Auf gar keinen Fall darf sie im Motorraum oder eine ähnlich ungeschützten Umgebung montiert werden.

- Bestimmen Sie, wo das Steuergerät angebracht werden soll. Am besten hinter dem Armaturenbrett. Die Kabel von diesem Punkt aus verlegen und dabei nicht straff ziehen, um die Wartung zu erleichtern. Die Steckverbinder **nicht** am Steuergerät einstecken, bevor die ganze Verkabelung abgeschlossen ist. Endgültige Montage bitte erst nach der abschließenden Funktionskontrolle.
- Verbinden Sie den Antennenverstärker mit dem Steuerteil. Verbauen Sie den Antennenverstärker **nicht** in der Nähe des Steuerteiles und verlegen Sie das Antennenkabel entlang der A-Säule Richtung Frontscheibe oder unter dem Armaturenbrett **nicht** in der Nähe von Metall. Der Einbauort des Antennenverstärkers wird die effektive Reichweite der Fernbedienung bestimmen. Knicken Sie das Kabel nicht, vermeiden Sie Kabelschleifen

Türauslöser/Innenbeleuchtung

Informationen über die Polaritätsprüfung und Anschlüsse befinden sich im Abschnitt **Türauslöser/Innenbeleuchtung** dieser Einbauanleitung.

Zentralverriegelungssystem

Informationen über die verschiedenen Polaritätstypen und Anschlüsse befinden sich im Abschnitt **Türschlösser** dieser Anleitung.

LED Statusanzeige

Wählen Sie eine gut sichtbare Stelle im Armaturenbrett oder der Mittelkonsole, die durch die Fenster Fahrer- und Beifahrerseite gut zu sehen ist. Besprechen Sie die Anbringungsstelle mit dem Besitzer.

1. Vergewissern Sie sich, dass genügend Platz für die LED-Anzeige vorhanden ist, und bohren Sie dann ein Loch mit einem Durchmesser von 8mm, um die Kabel durchzuführen.
2. Verbinden Sie die LED-Steckverbinder mit dem VIOLETTEN und dem SCHWARZEN des Kabelbaums wie im Schaltplan auf Seite 5 gezeigt.
3. Drücken Sie dann die LED in ihre Position.

Unverdeckter 2-Wege-Programmier-/Serviceschalter

1. Besprechen Sie die Anbringungsstelle mit dem Fahrzeugbesitzer. Er sollte an einer Stelle montiert werden, die vom Fahrer leicht zu erreichen ist.
2. Vergewissern Sie sich, dass genügend Platz für den Schalter vorhanden ist.
3. Bohren Sie ein Loch mit einem Durchmesser von 8mm, um die Kabel durchzuführen.
4. Verbinden Sie den Steckverbinder des Schalters mit dem WEISSEN und SCHWARZEN Stecker des Kabelbaumes (Siehe Seite 5).
5. Entfernen Sie die Folie über dem Klebstreifen und drücken Sie dann den Schalter in seine Position.

Per Fernbedienung einstellbarer Dual-Zone Proximity Sensor 4

Dieser leistungsfähige Radarsensor ist immun gegen Wind und Temperaturschwankungen, die bei Ultraschallsensoren Fehlalarme auslösen können. Der Sensor muss auf einer metallischen Oberfläche installiert, und aus dem Innenraum nach aussen gerichtet montiert werden. Der Sensor sollte wenn möglich in der Mitte des Fahrgastraumes montiert werden, ansonsten in der Nähe. Vorgeschlagene Alternativen zur Montageposition sind in der Mittelkonsole, hinter dem Armaturenbrett, unter dem Belag des Mitteltunnels oder in der Dachverkleidung. Wenn Sie eine Stelle auswählen, denken Sie bitte daran, dass sowohl Metall, Metallclacke, metallbeschichteter Kunststoff und metallbedampfte Scheiben oder Folien das Radarfeld beeinflussen.

Vergewissern Sie sich, dass der Sensor nicht an einer Stelle plaziert wird, an der der Fahrzeuginhaber Münzen, CD's, MC's oder andere metallische Gegenstände aufbewahrt. Die Radarwellen *durchdringen* nichtmetallische Materialien wie z.B. Kunststoffe, Stoffe, Teppichbeläge.

1. Befestigen Sie den Sensor während der Montage nur vorläufig. Die Lage und Empfindlichkeit müssen bis zur absoluten Zufriedenheit mit der Funktionsweise getestet werden bevor die endgültige Montage erfolgt.
2. Verbinden Sie den Abstandssensor durch das SCHWARZE, WEISS/BLAUE und ROTE Kabel mit dem 24-poligen Stecker. Sichern Sie die Kabel danach mit einem Kabelbinder.

Digitaler Tilt/Motion Sensor

Suchen Sie eine stabile waagrechte Oberfläche innerhalb des Fahrgastraums (z.B. unter einem Sitz oder an einer Stützstrebe im Armaturenbrett). Bereiten Sie die Stelle gründlich für die Montage vor. Montieren Sie den Neigungs-/Bewegungssensor nicht über dem Getriebetunnel. Schnelle Erwärmung kann die Funktionsfähigkeit einschränken. Das Gehäuse wird mit doppelseitigem Montageband befestigt. Die Montagestelle muss also gründlich von Schmutz und Fett gereinigt werden.

1. Montieren Sie den Sensor, mit dem beigefügten Klebematerial, auf einer sauberen, horizontalen Oberfläche.

2. Verbinden Sie den Stecker des Tilt/Motion Sensors mit dem 24-poligen Stecker durch das GRÜNE, ORANGE, ROTE und SCHWARZE Kabel. Sichern Sie die Kabel danach mit einem Kabelbinder.

HINWEIS: Der digitale Neigungs-/Bewegungssensor wird erst 10 Sekunden nach dem Schärpen der AvantGuard 4 aktiviert. Fahrzeuge wie z.B. Citroën oder Range Rover werden nach dem Ausschalten der Zündung abgesenkt oder brauchen längere Zeit bevor der Sensor aktiviert werden sollte. Um die Zeitverzögerung zu verlängern, schneiden Sie die schwarze Kabelschleife durch – dies bringt eine Verzögerung von 2 Minuten.

Kofferraumauslöser

Fahrzeuge mit einer massegeschalteten Kofferraumbeleuchtung sind direkt kompatibel mit AvantGuard 4 (bei positiv geschalteten Modellen ist ein Relais zum Invertieren der Polarität zu verwenden). Der Schalter kann sich in oder nahe bei der Kofferraumverriegelung befinden oder am Kofferraumlicht. Falls kein Schalter vorhanden ist, müssen Sie einen zusätzlichen montieren, aber bitte nicht in den Abflussrinnen.

HINWEIS: Wenn sich im Armaturenbrett des Fahrzeugs eine Warnlampe für den offenstehenden Kofferraumdeckel befindet, so ist eine Diode zwischen der Lampe und dem Schalter zu installieren, wobei das Diodenband auf den Schalter weist.

1. Schließen Sie das GRAU/GELBE Kabel am Kofferraumschalter an (zwischen Diode und Schalter, falls eine Diode hinzugefügt werden muss).

Bremslichtschalter

Der Bremslichtschalteranschluß **muss** angeschlossen werden, um die Funktion der Diebstahlverhinderungs-Elektronik der AvantGuard 4 zu gewährleisten.

1. Schalten Sie die Zündung ein und treten Sie auf das Bremspedal, um sicherzustellen, dass die Bremslichter aufleuchten.
2. Finden Sie das Kabel, das +12 Volt führt, wenn das Bremspedal getreten wird und schließen Sie dann das BLAU/WEISSE Kabel an dieses Kabel an.

Blinklichter

Informationen über Polaritätsprüfung und Anschlüsse befinden sich im Abschnitt **Blinklicht** dieser Anleitung.

NightVision Lichtsensor

1. Montieren Sie den Lichtsensor an einer geeigneten Stelle im Armaturenbrett. Der Lichtsensor muss so angebracht werden, dass durch die Windschutzscheibe einfallendes Licht auf den Sensorkopf auftrifft.
2. Verbinden Sie den Stecker der SCHWARZEN Zwillingsleitung des Lichtsensors mit dem Stecker der GRAUEN Zwillingsleitung, die vom 24-poligen Stecker kommt.
3. Testen Sie mit Hilfe eines digitalen Voltmeters den Ausgang des Scheibenwischer-schalters zum Scheibenwischermotor. Ist die Polarität beim Einschalten positiv, verbinden Sie das BLAUE Kabel mit der Leitung zwischen Schalter und Motor. Wenn die Polarität negativ ist, muss das BLAU/GELBE Kabel mit der Leitung zwischen Schalter und Motor verbunden werden. (Siehe Schaltbild Seite 2). Isolieren Sie die Verbindungsstelle mit Isolierband.

4. Finden Sie heraus, an welchem Kabel des Scheinwerferschalters sich die Spannung ändert, wenn das Licht eingeschaltet wird. Verbinden Sie das ROT/SCHWARZE Kabel mit dieser Leitung. Wenn die Leitung beim Einschalten der Scheinwerfer positive Spannung aufweist, müssen Sie das ROT/WEISSE Kabel mit Plus verbinden. Wenn die Leitung beim Einschalten der Scheinwerfer negative Spannung aufweist, müssen Sie das ROT/WEISSE Kabel mit Masse (-) verbinden

Scheibenwischer

1. Benutzen Sie ein digitales Voltmeter um die Leitung vom Schalter zum Motor auszumessen. Wenn die Polarität bei eingeschalteten Wischern positiv ist, verbinden Sie das BLAUE Kabel mit der Leitung zwischen Schalter und Motor. Wenn die Polarität bei eingeschalteten Wischern negativ ist, verbinden Sie das BLAU/GELBE Kabel mit der Leitung zwischen Schalter und Motor (Siehe Schaltbild Seite 5).
2. Isolieren Sie das Ende des unbenutzten Kabels.

Scheinwerfer

1. Stellen Sie fest, welches Kabel am Scheinwerferschalter die Spannung beim Einschalten der Scheinwerfer ändert.
2. Verbinden Sie das SCHWARZ/ROTE Kabel mit dieser Leitung.
3. Wenn die Leitung bei eingeschaltetem Licht positiv ist, schließen Sie das ROT/WEISSE Kabel über eine 30 Ampere Sicherung am Batterieplus an. Wenn die Leitung bei eingeschaltetem Licht negative Spannung aufweist, verbinden Sie das ROT/WEISSE Kabel mit Masse.

Zündungs und Starter Verbindungen

Wegfahrsperrschaltkreise

1. Finden Sie unter dem Armaturenbrett den Kabelbaum der vom Zündschloss kommt. Nehmen Sie ein Multimeter und suchen Sie das Kabel, **das sowohl beim Starten und bei laufendem Motor +12 Volt führt**, und 0 Volt wenn die Zündung aus ist.

Wenn Sie zwei Zündungsleitungen im Kabelbaum vom Zündschloss kommend finden, sehen Sie unter zweiter Zündkreis oder Heizung/Klimaanlage dieses Abschnitts nach.

2. Starten Sie das Fahrzeug und schneiden Sie das Kabel durch. Der Motor sollte ausgehen.
3. Verbinden Sie das GRÜN/BLAUE Kabel der AvantGuard 4 und das GRÜN/BLAUE Kabel der IntelliStart 4 mit der Zündausgangsleitung .

Verkabelung des Starters

1. Finden Sie den Kabelbaum der zum Zündschloss geht.
2. Finden Sie mit Hilfe eines Multimeters **das einzige Kabel**, das nur während **des Startens +12 Volt führt**. Schneiden Sie dieses Kabel durch und versuchen, den Motor zu starten; der Anlasser sollte nicht drehen.
3. Verbinden Sie das WEISS/GRÜNE Kabel der AvantGuard 4 mit der Anlasserausgangsleitung.
4. Verbinden Sie das WEISS/BLAUE Kabel der AvantGuard 4 **und** das WEISS/BLAUE Kabel des IntelliStart 4 mit der Anlassereingangsleitung.

Verkabelung der Heizung/Klimaanlage

1. Sie schalten die Heizung bzw. die Klimaanlage des Fahrzeuges an und drehen den Zündschlüssel Schritt für Schritt bis auf „Start“; dabei müssen Sie drauf achten, an welcher Stelle das Gebläse einsetzt.
2. Stellen Sie den Motor ab.
3. Finden Sie mit Hilfe eines Multimeters das einzige Kabel, das nur während sich der Zündschlüssel an der Stelle befindet, an der das Gebläse einsetzt, +12 Volt führt.
4. Schneiden Sie das Kabel durch und starten den Motor. Das Gebläse sollte nicht laufen.
5. Verbinden Sie das GRAUE Kabel mit dem Heizungs- und Klimaanlage Kabel des Fahrzeugs (Siehe Seite 5).

Verkabelung des zweiten Zündkreises

Mehr und mehr Fahrzeuge sind serienmässig mit einem zweiten Zündkreis, der die Heizung, die Klimaanlage, den Bordcomputer oder die Elektronik des Automatikgetriebes speist ausgestattet. Sollten Sie an so einem Fahrzeug arbeiten, müssen Sie die zwei Kabel finden die die Zündung oder die Heizung und Klimaanlage mit Strom versorgen. Verbinden Sie das ORANGE/GRAUE Kabel mit dem zweiten Zündungskreis.

Verkabelung des Zubehörausgangs

Einige Fahrzeuge sind mit einem Zubehörausgang ausgestattet, worüber das Radio oder die Fenster gesteuert werden können.

1. Schalten Sie das Radio ein und drehen Sie den Zündschlüssel auf Zündung. Das Radio sollte angehen.
2. Suchen Sie das Kabel, das +12 Volt zeigt wenn der Zündschlüssel in der ACC und ON Stellung ist aber 0 Volt wenn der Schlüssel in der START Stellung ist.
3. Schneiden Sie dieses Kabel durch.
4. Starten Sie das Fahrzeug. Das Radio sollte nicht angehen.
5. Verbinden Sie das ORANGE Kabel mit dem Zubehörausgang.

Fahrzeuge mit Automatikgetriebe

Wenn das Fahrzeug ein Automatikgetriebe hat, legen Sie das SCHWARZ/GRÜNE Kabel auf Masse.

ACHTUNG: Legen Sie das SCHWARZ/GRÜNE Kabel NUR auf Masse wenn das Fahrzeug Automatikgetriebe hat. Ein FALSCHANSCHLUSS kann die Steuereinheit zerstören oder einen Unfall verursachen

Fahrzeuge mit Schaltgetriebe

Wenn das Fahrzeug ein Schaltgetriebe hat, wird das SCHWARZ/GRÜNE Kabel nicht angeschlossen.

Kann das Fahrzeug nur gestartet werden wenn die Kupplung getreten wird (meist japanische Modelle), gehen Sie wie folgt vor:

1. Finden Sie die zwei Kabel im Steckverbinder die zum Kupplungspedal führen.
2. Ziehen Sie den Steckverbinder ab und versuchen Sie das Fahrzeug zu Starten; der Anlasser sollte nicht drehen.
3. Verbinden Sie das BLAU/ORANGE Kabel mit einem Relais wie in dem folgenden Schaltbild beschrieben.

Rückfahrscheinwerfer

1. Vergewissern Sie sich, dass wenn der Wählhebel in „R“ steht, der Rückfahrscheinwerfer leuchtet.
2. Finden Sie mit Hilfe eines Multimeters das Kabel, das +12 Volt führt, wenn der Wählhebel auf „R“ steht.
3. Verbinden Sie das BLAU/GRÜNE Kabel mit dem Kabel des Rückfahrscheinwerfers.

Bremslichter

IntelliStart 4 überwacht das Bremslicht um zu verhindern, dass eine nicht befugte Person, das Fahrzeug fahren kann. Das Bremslicht MUSS angeschlossen werden und das Bremslicht muss funktionsfähig sein. Sollte das Alarmsystem bereits mit dem Bremslicht verbunden sein, brauchen Sie das Bremslichtkabel von IntelliStart 4 nicht mehr verbinden.

1. Schalten Sie die Zündung ein und treten Sie das Bremspedal, das Bremslicht sollte leuchten.
2. Finden Sie mit Hilfe eines Multimeter das Kabel am Bremslichtschalter, das bei getretener Bremse +12 Volt und bei losgelassener Bremse 0 Volt zeigt.
3. Verbinden Sie das BLAU/WEISSE Kabel mit dem Bremslichtkabel.

Umgehen des werkseitigen Alarmsystems

Die unten aufgeführten Kabel ermöglichen es, das werkseitige Alarmsystem auszuschalten, um das Fahrzeug über die Fernbedienung zu starten.

Für mehr Informationen über verschiedene Fahrzeugtypen, steht Ihnen unser AUTOFAX System rund um die Uhr zur Verfügung oder wenden Sie sich an die TECHNISCHE Hotline.

Dieselmotoren

Es gibt zwei verschiedene Möglichkeiten um Dieselmotoren anzuschließen. Entweder über die „WAIT TO START“ (Vorglühlampe) Funktion (startet den Motor wenn die Vorglühlampe ausgegangen ist) oder über den eingebauten 20 Sekunden Timer der den Motor 20 Sekunden nachdem der Motorstart über die Fernbedienung gestartet wurde.

Benutzung des 20 Sekunden Timers:

Gehen Sie in die vom *Installateur programmierbaren Funktionen* auf Seite 22 (Spalte 2, Reihe 5 für Diesel Motoren) oder benutzen Sie CliffNet Wizard Pro um das System zu programmieren. CliffNet Wizard Pro ermöglicht es Ihnen auch eine andere Zeit als 20 Sekunden zu programmieren.


Benutzung von Wait-to-Start (Vorglühlampe)



HINWEIS: Überspringen Sie diesen Abschnitt wenn Sie den 20 Sekunden Timer benutzen.


Überprüfen Sie die Polarität der zwei Kabel die zur Vorglühlampe hingehen.

- Ist die Polarität positiv wenn die Vorglühlampe ausgeht, verbinden Sie das BLAU/WEISSE Kabel mit diesem.
- Ist die Polarität negativ wenn die Vorglühlampe ausgeht, verbinden Sie das BLAU/SCHWARZE Kabel mit diesem.


Ausgang A mit wählbaren Ausgangstypen



Das GRAU/VIOLETTE Kabel Taste  (Kanal 2) kann für eine der folgenden Ausgangsarten programmiert werden:


1. Gepulste Ausgangsleistung von 0.5 Sekunden Masse, oder solange die Taste  (Kanal 2) gedrückt bleibt (Werkseinstellung).
2. Dauerkontaktabgabe (d.h. die Ausgangsleistung gibt solange Masse ab, bis Taste  (Kanal 2) zum zweiten Mal gedrückt wird).
3. Zeitgesteuerte Ausgangsleistung, die für einen beliebigen, von Ihnen gewählten Zeitraum zwischen 1 Sekunde und 4 Minuten an Masse bleibt.

Die Ausgangsleistung wird durch Drücken der  Taste oder durch Drücken der Taste 2 der Fernbedienung aktiviert. Die Stromstärke ist auf 0,15 Ampere begrenzt. Siehe den Programmierabschnitt auf Seite 21-22 um die Betriebsart und/oder Selbstaktivierung im entschärften Zustand zu ändern.



Ausgang B mit wählbaren Ausgangstypen





Das GRAU/BLAUE Kabel Taste  (Kanal 7) kann für eine der folgenden Ausgangsarten programmiert werden.



1. Gepulste Ausgangsleistung von 0.5 Sekunden Masse, oder solange die Taste  (Kanal 7) gedrückt wird (Werkseinstellung).
2. Dauerkontaktabgabe (d.h. die Ausgangsleistung gibt solange Masse ab, bis Taste  (Kanal 8) zum zweiten Mal gedrückt wird)
3. Zeitgesteuerte Ausgangsleistung, die für einen beliebigen, von Ihnen gewählten Zeitraum zwischen 1 Sekunde und 4 Minuten an Masse bleibt.

Die Ausgangsleistung wird durch Drücken der Taste  oder durch Drücken von Kanal 7 aktiviert. Die Stromstärke ist auf 0,15 Ampere begrenzt. Siehe den Programmierabschnitt auf Seite 21-22 um die Betriebsart und/oder Selbstaktivierung im entschärften Zustand zu ändern.

Ausgang C mit wählbaren Ausgangstypen und Selbstaktivierung

Das GRAU/ROTE Kabel Taste +  (Kanal 8) kann für eine der folgenden Ausgangsarten programmiert werden:

1. Gepulste Ausgangsleistung von 0.5 Sekunden Masse, oder solange die Taste +  (Kanal 8) gedrückt wird (Werkseinstellung).
2. Dauerkontaktabgabe (d.h. die Ausgangsleistung gibt solange Masse ab, bis Taste +  (Kanal 8) zum zweiten Mal gedrückt wird).
3. Zeitgesteuerte Ausgangsleistung, die für einen beliebigen, von Ihnen gewählten Zeitraum zwischen 1 Sekunde und 4 Minuten an Masse bleibt.

Die Ausgangsleistung wird durch Drücken der Taste +  oder durch Drücken von Kanal 11 aktiviert. Die Stromstärke ist auf 0,15 Ampere begrenzt. Siehe den Programmierabschnitt auf Seite 21-22 für den Ausgangstyp. (Anschluss an Fahrzeugen mit ComfortschlieÙung). Siehe den Programmabschnitt auf Seite 21-22 um die Betriebsart und/oder Selbstaktivierung zu ändern.

Fensterschließung

Bitte Sehen Sie unter **Fensterschließung** in diesem Ordner nach.

Bauteile im Motorraum

Drehzahlkontrolle

Wird benötigt für durch die drehzahlaktivierte Türverriegelung und für die BlackJax Anti-Entführungsfunktion. Siehe die Informationen im Abschnitt **Drehzahlkontrolle** dieser Anleitung.

„Intelligente“ batteriebetriebene Sirene mit Digital ComLink

Die Sirene sendet ein digitales Zwei-Weg-Signal zu und von der Zentraleinheit. Wenn ein Dieb die Sirenenkabel durchschneidet, während das System geschärft ist, wird sie für 5 Minuten heulen und dann zurückgesetzt. Die Batterie wird nur während der Fahrt – oder wenn der Motor an ist - geladen. Wenn die interne Batterie niedrige Spannung aufweist, werden die Signaltöne gedämpft ertönen. Installieren Sie die Sirene im Motorraum, entfernt von heißen oder beweglichen Teilen und so, dass sie von der Unterseite des Fahrzeuges nicht zu erreichen ist. Die Sirene nach unten ausrichten, damit sich kein Wasser in ihr ansammelt.

1. Die Sirene mit allen drei mitgelieferten Blechschrauben befestigen.
2. Führen Sie das Sirenenkabel durch die Feuerschutzwand in das Fahrzeuginnere. Passen Sie auf, dass die Steckverbinder am Kabelende dabei nicht abgehen.
3. Verbinden Sie den Stecker der Sirene mit dem GRÜNEN, GELBEN, SCHWARZEN und ROTEN Kabeln des Steckers am Kabelbaum. Binden Sie die Stecker mit einem Kabelbinder zusammen.
4. Stecken Sie den DataPort Stecker mit dem GELBEN und GRÜNEN Kabel in den DataPort Eingang an der Zentraleinheit.

Nach Installation der Sirene muss das Fahrzeug insgesamt 8 Stunden gelaufen sein, um eine ausreichende Ladung der Batterie zu gewährleisten.

Motorhaubenauslöser

Fahrzeuge mit einem massengeschalteten Motorhauben-Kontaktschalter sind direkt kompatibel mit AvantGuard 4 (bei positiv geschalteten Modellen ist ein Relais zum Invertieren der Polarität zu verwenden). Falls kein Schalter vorhanden ist, müssen Sie einen zusätzlichen Schalter montieren, aber bitte nicht in den Abflussrinnen.

HINWEIS: Wenn sich im Armaturenbrett des Fahrzeugs eine Warnlampe für den offenstehenden Kofferraumdeckel befindet, so ist eine 1 Ampere Diode zwischen der Lampe und dem Schalter zu installieren, wobei das Diodenband auf den Schalter weist.

1. Schließen Sie das WEISS/SCHWARZE Kabel am Kontaktschalter an (zwischen Diode und Schalter, falls eine Diode hinzugefügt wurde).

Abschließende Verkabelung

1. Die Steckverbinder des Steuergerätes **nicht** vor Ausführung von Schritt 7 einstecken.
2. Die beiden ROTEN Kabel des 9-poligen Steckers der IntelliStart 4 am Sicherungshalter mit der 30 Ampere Sicherung anschließen.
3. Das ROTE Kabel des 12-poligen Steckers der IntelliStart 4 an den Halter für die 5 Ampere Sicherung.
4. Das ROTE Kabel des 24-poligen Steckers der AvantGuard 4 an den Halter der 5 Ampere Sicherung anschließen.
5. Das ROT/WEISSE Kabel des 14-poligen Steckers der AvantGuard 4 an den Halter der 20 Ampere Sicherung anschließen.
6. Ringanschlüsse verwenden, um die 5 Sicherungshalter an der +12 Volt Batterielasche zu befestigen, ohne die Anschlussklemme zu entfernen.
7. Einen Ringanschluss verwenden, um die zwei SCHWARZEN Kabel die AvantGuard 4 und der IntelliStart 4 an der negativen Batterieklemme anzuschließen, ohne die Anschlussklemme zu entfernen.

HINWEIS: Zubehör einzeln einschalten und prüfen, nachdem das Grundsystem geprüft wurde. Alle Stromanschlüsse von Zubehör einzeln mit Sicherungen versehen.

Intelligentes Einschalten

Die „intelligente“ Einschaltfunktion (SmartPowerUp™ 2) garantiert, dass sich das System beim Einschalten im zuletzt gültigen Zustand (entschärft, scharfgeschaltet oder Servicemodus) befindet. Beim ersten Einschalten des Systems ist es entschärft (wenn alle Auslösepunkte geschlossen sind, schaltet sich das System automatisch scharf).

Kabellose Wegfahrsperr

INSTALLIEREN SIE DIE KABELLOSE WEGFAHRSPERRE ERST, NACHDEM SIE ALLE ANDERN KOMPONENTEN INSTALLIERT HABEN, UND DAS SYSTEM UNTER SPANNUNG STEHT!

Die Kabellose Wegfahrsperr (Wireless Immobilizer) kann an jeder beliebigen Stelle des Fahrzeugs montiert werden, an der sich eine 12V Leitung befindet, die die Benzinpumpe oder die Zündschaltkreise versorgt. Die Kabellose Wegfahrsperr ist wasserfest und stabil, kann also im Fahrzeuginnenraum oder ausserhalb, sogar in den Kotflügeln angebracht werden. Die Einzigartigkeit dieser Wegfahrsperr besteht darin, dass es keine Kabel zur Kontrolleinheit gibt. Sie können sich den Vorteil zunutze machen, indem Sie die Wegfahrsperr an einer völlig davon getrennten Stelle plazieren. Nach der Installation **müssen** Sie die Anbringungsstelle in dem beigefügten Formular notieren. Eine Kopie davon erhält der Besitzer, eine zweite sollten Sie in Ihren Unterlagen aufbewahren.

HINWEIS: Die Kabellose Wegfahrsperr besteht aus einem normalerweise geschlossenen Relais, welches von der Stromversorgung des Schaltkreises abhängig ist, den es unterbrechen soll. Wenn die Wegfahrsperr in Spannungssignal empfängt, sucht er automatisch für 20 Sekunden nach einem RF-Signal von der Avantguard 4. Wenn sie das korrekte Signal innerhalb des Zeitraums von 20 Sekunden erhält, bleibt das Relais geschlossen. Wenn nicht, geht das Relais auf, und die Wegfahrsperr führt ihre Funktion aus.

Der zu unterbrechende Stromkreis muss +12V führen, während der Motor läuft. Wenn dieses 12V Kabel durchtrennt wird, muss der Motor ausgehen.

1. Suchen Sie ein positives Zündungs- oder Benzinpumpenkabel.
2. Verbinden Sie die negative Leitung des Clifford Signalstärkenindikators (Signal Strength Indicator) mit Masse und prüfen Sie das Kabel mit der positiven Leitung des Signalstärkenindikators. Um sicher zu sein, dass Sie eine ausreichende Signalstärke erreicht wird, **müssen Sie den Clifford Signalstärkeindikator zum Prüfen der Leitung verwenden!** Beachten Sie die folgenden Instruktionen zur Benutzung des Signalstärkenindikators.
3. Starten Sie das Auto. Sie haben 20 Sekunden Zeit um sich zu vergewissern, dass das Kabel bei laufendem Motor 12V führt, und dass das Signal stark genug für die Kabellose Wegfahrsperr ist.
4. Durchtrennen Sie das Kabel bei laufendem Motor. Der Motor sollte ausgehen. Falls der Motor weiterläuft verbinden Sie das Kabel wieder und suchen Sie einen anderen Stromkreis für die Unterbrechung.

HINWEIS: Wenn die Zündung eingeschaltet , der Motor jedoch nicht gestartet ist, schalten die meisten Fahrzeuge die Stromzufuhr (12V) zur Benzinpumpe ab.

5. Verbinden Sie das WEISS/BRAUNE Kabel mit dem Zündungseingang des durchtrennten Kabels.
6. Verbinden Sie das GRÜN/BLAUE Kabel mit dem Zündungsausgang des durchtrennten Kabels.
7. Verbinden Sie das Massekabel mit Masse.
8. Montieren Sie die Kabellose Wegfahrsperrung mit Schrauben, Kabelbindern, doppelseitigem Klebeband, Klettband oder einer anderen geeigneten Befestigungsmethode.

HINWEIS: Der benutzte Massepunkt muss sehr sauber sein. Am besten benutzen Sie einen Verbindungsbolzen des Fahrzeugs, den Sie vorher gründlich mit einer Drahtbürste gereinigt haben.

9. Entfernen Sie alle Beschriftungen der Kabel.

Verwendung des Signalstärkenindikators

Für den Betrieb der Kabellosen Wegfahrsperrung wird eine stabile Signalstärke benötigt. Deshalb ist es sehr wichtig, dass Sie das 12V Kabel der Zündung oder der Benzinpumpe vor der Installation auf die Signalstärke prüfen. Alle Systemkomponenten müssen bereits installiert und unter Spannung sein, damit der Signalstärkenindikator richtig funktioniert.

Der Signalstärkenindikator hat eine positive und eine negative Leitung. Die positive Leitung benötigen Sie um die 12 Volt-Leitung zu überprüfen, die Negative wird mit Masse verbunden. Um das entsprechende Kabel zu testen, schließen Sie beide Leitungen des Indikators an und starten dann den Motor. Der LED Statusindikator zeigt Ihnen die Signalstärke für 20 Sekunden an.

Die 12 V DC LED ist stetig an.

Die DATEN LED ist stetig an oder blitzt schnell auf.

Alle Signalstärken-LED's sind stetig an.

Falls einer der oben genannten Punkte nicht zutrifft, suchen Sie eine andere Leitung zum Unterbrechen.

Innenbeleuchtung mit Ausschaltverzögerung

Manche Fahrzeuge haben eine Innenbeleuchtung mit Ausschaltverzögerung oder einem Abblendstromkreis, wodurch das Sicherheitssystem beim Scharfschalten per Fernbedienung den Türauslöser nicht erkennen kann. Siehe *Programmierbare Funktionen* Seite 20-22.

Zwingend notwendige Programmierung der Drehzahl (U/min)

Hinweis: Die Programmierung MUSS vollständig erfolgen, damit die korrekte Funktion der AvantGuard 4 gewährleistet ist.

1. Sie starten den Motor und lassen die Maschine mindestens fünf Minuten laufen, bis sich der Motor erwärmt und sich auf seine normale Leerlaufdrehzahl stabilisiert.
2. Während der Motor noch läuft, bringen Sie das Getriebe in **Parkstellung** (oder in **neutrale Stellung** bei Schaltgetriebe)
3. Gehen Sie in den Modus für die durch den Installateur programmierbaren Funktionen.
4. Drücken Sie einmal den unmarkierten Knopf. Nach einer Pause von 3 Sekunden gibt das System einen Bestätigungston ab, um die Auswahl zu bestätigen. Siehe *Programmierbare Funktionen* Seite 22.
5. Drücken Sie die ***** - Taste 5 Mal (Sie hören jedes Mal einen Bestätigungston) um Reihe 5 auszuwählen. Nach einer Pause von 2 Sekunden hören Sie zwei Bestätigungstöne, die die erfolgreiche Eingabe der Leerlaufumdrehungszahl anzeigen. (Falls Sie nur einen Bestätigungston hören, kontrollieren Sie die Verbindung des SCHWARZ/GRAUEN Kabels und wiederholen Sie die Schritte 1 – 5).
6. Schalten Sie die Zündung aus.

Funktion der Fernbedienung

Die AvantGuard 4 wird mit zwei ergonomisch gestalteten Fernbedienungen ausgeliefert: Einer 16-Kanal MASTER-Fernbedienung und einer zweiten 10-Kanal COMPANION-Fernbedienung. Es können bis zu zwei weitere ACG 2 Fernbedienungen auf die AvantGuard 4 aufprogrammiert werden. Mit der Ausstattung der neuen ACG 2 Fernbedienungen bei AvantGuard 4, ist es nicht mehr möglich ältere ACG- und normale Fernbedienungen auf das System zu programmieren.

16-Kanal Fernbedienung

Senden auf Kanal 1, 2, 3 oder 4: Einfach entweder Taste 1, 2, 3, oder 4 drücken. Um z.B. auf Kanal 3 zu senden, Taste 3 drücken. Während des Sendens blinkt die LED-Anzeige der Fernbedienung einmal pro Sekunde: dies bedeutet **Stufe 1**.

Senden auf Kanal 5, 6, 7 oder 8: Die Schaltstufentaste einmal drücken. Dadurch werden die Tasten 1-4 auf Stufe 2 umgeschaltet (Kanal 5-8). Die gewünschte Taste dann *innerhalb der nächsten 7 Sekunden* drücken. Um z.B. auf Kanal 5 zu senden, die Schaltstufentaste einmal drücken und dann Taste 1. Während des Sendens, wird Ihnen auffallen, dass die LED-Anzeige zweimal blinkt, pausiert, zweimal blinkt usw.: dies bedeutet **Stufe 2**.

Senden auf Kanal 9, 10, 11, oder 12: Die Schaltstufentaste zweimal drücken. Dadurch werden die Tasten 1-4 auf Stufe 3 umgeschaltet (Kanal 9-12). Die gewünschte Taste dann *innerhalb der nächsten 7 Sekunden* drücken. Um z.B. auf Kanal 10 zu senden, die Schaltstufentaste zweimal drücken und dann Taste 2. Während des Sendens wird Ihnen auffallen, dass die LED-Anzeige dreimal blinkt, pausiert, dreimal blinkt usw.: dies bedeutet **Stufe 3**.

Senden auf Kanal 13, 14, 15 oder 16: Die Schaltstufentaste dreimal drücken. Dadurch werden die Tasten 1-4 auf Stufe 4 umgeschaltet (Kanal 13-16). Die gewünschte Taste dann *innerhalb der nächsten 7 Sekunden* drücken. Um z.B. auf Kanal 13 zu senden, die Schaltstufentaste dreimal drücken und dann Taste 1. Während des Sendens wird Ihnen auffallen, dass die LED-Anzeige viermal blinkt, pausiert, viermal blinkt usw.: dies bedeutet **Stufe 4**.

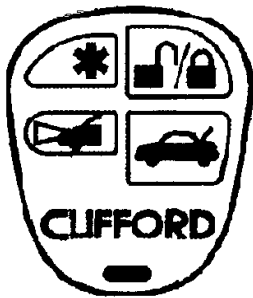
HINWEIS: Eine Sekunde nach dem Senden auf 2, 3 und 4 (Kanal 5-16) kehrt die Fernbedienung automatisch wieder zu Stufe 1 (Kanal 1-4) zurück.

Funktionen der einzelnen Tasten/ Kanäle

Kanal	Funktion	Kanal	Funktion
1	Schärfen/ entschärfen	9	Servicemodus
2*	Aktivieren eines wahlweisen Zubehörs (z.B. Kofferraumentriegelung)	10	Ferngesteuertes abschalten des Proximity Sensors
3	Lautloses Schärfen/Entschärfen	11*	Nicht benutzt
4	Zeitgesteuerte Scheinwerferaktivierung	12*	Nicht benutzt
5*	IntelliStart 4	13*	Nicht benutzt
6*	SmartWindows 4	14*	Nicht benutzt
7*	Aktiviert Kanal 7	15	Einstellung des optionalen OmniSensors
8*	Aktiviert Kanal 8	16	Einstellung des Proximity Sensors

*Diese Kanäle können auch andere Concept Systeme (neue Systeme), sowie Zubehör an anderen Fahrzeugen steuern.

Funktionen der Companion Fernbedienung



Kanal	Funktion	Taste(n)
1	Schärfen/Entschärfen	
2*	Aktiviert wahlweises Zubehör (z.B. Kofferraumentriegelung)	
3	Lautloses Schärfen/Entschärfen	+
4*	Aktivieren wahlweises Zubehör Kanal 4* (z.B. Scheinwerferaktivierung)	
5*	IntelliStart 4 (Zubehör)	
6*	SmartWindows 4 (Zubehör)	+
7*	Aktiviert Kanal 7	+
8*	Sense & Tell 4 (Zubehör)	+
9*	Nicht benutzt*	+
10	Ferngesteuertes Abschalten des Radar Sensors	+

*Diese Kanäle können auch andere ACG 2 Systeme, Zubehör und Fahrzeuge steuern.

Sensoreinstellungen

Tilt/Motion Sensor

Der Neigungs-/Bewegungssensor adjustiert sich selbst. Weitere Einstellungen sind nicht nötig.

Doppelzonen-Abstandssensor

AvantGuard 4 ist mit dem digitalen Doppelzonen-Abstandssensor ausgerüstet, der die digitale Signalverarbeitung zur Erkennung von Bewegungen im Innenraum und in der Nähe des Fahrzeugs nutzt. Wenn ein Dieb die Fensterscheibe einschlägt oder sich ins Fahrzeuginnere lehnt, wird sofort von der primären Zone Vollalarm ausgelöst.

Falls jemand mit Gesicht und Händen an den Fensterscheiben Ihres Autos kommt, um ins Wageninnere hineinzuschauen, ertönt ein Warnton.

1. Entschärfen Sie das System mit der Fernbedienung.
2. Benutzen Sie Kanal 16 der Fernbedienung (Schaltstufentaste drei Mal drücken, dann Knopf 4) Sie hören einen Signalton und die LED geht an.
3. Um die Primärzone (Alarmzone) zu testen, lehnen Sie sich durch ein offenes Fenster in den Innenraum. Sie werden einen Signalton hören, wenn Ihre Anwesenheit entdeckt wird. Im Idealfall sollte ein Signalton zu hören sein, wenn Sie sich über den Fahrersitz in den Innenraum lehnen und an das Autoradio fassen wollen.
 - Wenn Sie mit der Empfindlichkeit nicht zufrieden sind und die Empfindlichkeit erhöhen möchten drücken Sie Taste 2 der Fernbedienung. Zum Verringern drücken Sie Taste 4. Um die Sensibilität des Sensors schneller zu erhöhen oder zu verringern drücken und halten Sie Taste 2 oder Taste 4. Bei jedem Erhöhen der Empfindlichkeit werden die von der Sirene kommenden Signaltöne höher und höher, um die Einstellung einer höheren Empfindlichkeit zu bestätigen. Dementsprechend bestätigen niedriger werdende Töne ein Abnehmen der Empfindlichkeit. Zwei normale Signaltöne zeigen Mindest- und Höchsteinstellung der 32-stufigen Empfindlichkeit an. Um die Vorwarnung einzustellen drücken Sie Taste 3 der Fernbedienung, oder drücken Sie Taste 1 um die Programmierung des Radar-Sensors zu verlassen (Sie werden drei Töne als Bestätigung hören).
 - Um die Vorwarnung des Radar-Sensors einzustellen, drücken Sie Taste 3 der Fernbedienung (Sie werden einen Signalton hören). Gehen Sie wie oben beschrieben vor, lehnen Sie sich zum Fenster hin. Sie werden einen Signalton hören, wenn Ihre Anwesenheit entdeckt wird. Im Idealfall sollte der Signalton nur zu hören sein, wenn Sie ca. 30 cm, oder weniger, vom Fenster entfernt sind. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie Taste 1 um die Einstellung der Vorwarnzone zu speichern (Sie werden zwei Töne als Bestätigung hören), drücken Sie nochmals Taste 1 um den Programmiervorgang des Radar-Sensors zu verlassen (Sie werden drei Töne als Bestätigung hören).
4. Wiederholen Sie die oben genannten Schritte, wenn nötig. Ein falsch eingestellter Sensor hat Fehlalarme oder keine Reaktion bei echtem Einbruch zur Folge. Beachten Sie, dass es nötig sein kann, den Sensor neu zu platzieren. Dies macht sich unter Umständen erst bemerkbar, wenn der Kunde das System schon einige Tage benutzt.

Ferngesteuertes Ausschalten jeder Radar-Sensor-Zone

Das Senden von Kanal 10 innerhalb von zehn Sekunden nach dem Scharfschalten des Systems, ermöglicht Ihnen die Aussenzone des Radar-Sensors abzuschalten (das Blinklicht leuchtet viermal auf als Bestätigung, dass die Zone abgeschaltet ist). Dies kommt Ihnen zu Gute wenn Sie das Fahrzeug in einer von Fußgängern sehr belebten Gegend abstellen (keine Warntöne bei Annäherung). Eine zweite Übertragung von Kanal 10 (zu einem beliebigen Zeitpunkt, solange das Alarmsystem geschärft ist, schaltet beide Zonen ab (das Blinklicht leuchtet wieder 4 mal auf) sehr praktisch, wenn Sie eine Person oder ein Tier im Fahrzeug zurücklassen. Die Sensorzonen werden beim nächsten Scharfschalten des Systems automatisch wieder eingeschaltet.

Justieren des Lichtsensors (NightVision)

Die NightVision Funktion der AvantGuard 4 wird über die Empfindlichkeit des Lichtsensors eingestellt. Wenn die Fozelle feststellt, dass die Lichtstärke (Helligkeit) abnimmt, werden die Scheinwerfer automatisch eingeschaltet. Wenn die Fozelle feststellt, dass die Lichtstärke abnimmt, werden die Scheinwerfer automatisch ausgeschaltet. Zum Einstellen der Empfindlichkeit sehen Sie bitte in den *Programmierbaren Funktionen* nach oder nutzen Sie den CliffNet Wizard.

FACT - Fehlalarmkontrolle und Test

Der Mikroprozessor des Systems sucht automatisch nach einem weiteren aktivierten Sensor oder Auslöser, bevor die Sirene ein zweites Mal ertönt, um so *weitere Fehlalarme zu vermeiden*. FACT ist wie folgt einfach zu prüfen:

1. Schalten Sie das System per Fernbedienung scharf.
2. Warten Sie zehn Sekunden, nachdem sich die Innenraumbeleuchtung ausgeschaltet hat und schlagen Sie dann mit der Faust auf das Fahrzeug, um den Alarm auszulösen.
3. Entschärfen Sie das System nicht, lassen Sie den Alarm durchlaufen.
4. Schlagen Sie erneut auf das Fahrzeug. Das System sollte still bleiben.
5. Schließen Sie eine Tür auf und öffnen Sie sie. Der Alarm sollte sofort auslösen. Sie können das System nun entschärfen.

Abruf der letzten acht Ereignisse

Der Speicher des Systems speichert die Auslösung der letzten acht aktivierten oder gestörten Sensor- oder Kontakteingänge, wodurch Sie die Quellen von Kundenbeschwerden in Bezug auf Störungen sofort aufspüren können.

WICHTIG: Die letzten acht Ereignisse können auch graphisch über das CliffNet Wizard Pro Programm dargestellt werden (in Verbindung mit einem PC oder Laptop).

1. Mit ausgeschalteter Zündung, drücken und halten Sie die unmarkierte Seite des Unverdeckten 2-Weg Schalters.
2. Per Fernbedienung schärfen Sie das System und entschärfen Sie es gleich wieder, lassen Sie den Schalter los.
3. Die LED-Anzeige blinkt 1-10 mal, pausiert, blinkt dann wieder 1-10 mal usw. Notieren Sie, wie oft die LED pro Zyklus blinkt.
4. Sehen Sie in der untenstehenden Tabelle nach. Die erste Zahl, die Sie notiert haben, war der zuletzt aktivierte Auslöser oder Sensor. Die nächste Zahl ist der vorletzte Auslöser oder Sensor usw. bis zu den letzten acht Aktivierungen

Häufigkeit des Blinkens	Auslöser/ Sensoridentifizierung
1 mal	Dual-Zone-Proximity Sensor
2 mal	Optionaler OmniSensor
3 mal	Digitaler Tilt/Motion Sensor
4 mal	Türkontakt
5 mal	Kofferraumkontakt
6 mal	Motorhaubenkontakt
7 mal	Im geschärften Zustand wurde die Zündung eingeschaltet oder gestartet
8 mal	Es wurde mehr als dreimal der falsche Code im BlackJax Modus eingegeben
9 mal	BlackJax Aktivierung
10 mal	Stromzufuhr wurde unterbrochen

5. Wenn es so aussieht, als ob ein Sensor oft aktiviert wurde, so ist die Empfindlichkeit dieses Sensors zu verringern. Wenn z.B. ein bestimmter Auslöser mehrmals aktiviert wurde, die Funktion des Kontaktschalters prüfen und das Kabel auf einen möglichen Kurzschluss untersuchen.

Installationszertifikat

Nachdem das System angeschlossen und getestet wurde, müssen Sie das beigelegte *Clifford Electronics Zertifikat* ausfüllen. Nachdem Sie alle Daten in das ZERTIFIKAT eingetragen haben, lassen Sie den Eigentümer das Zertifikat unterschreiben.

Programmierbare Funktionen

Sämtliche Funktionen von AvantGuard 4 sind ab Werk vorprogrammiert und in den Feldern der Tabellen auf den Seiten 21 und 22 fettgedruckt angegeben. Einige Funktionen können durch den Installateur und Benutzer programmiert werden, andere Funktionen können nur durch den Installateur programmiert werden. Die programmierbaren Funktionen für Benutzer und Installateur werden jeweils in einer eigenen Tabelle angegeben.

Benutzung von CliffNet Wizard Pro

CliffNet Wizard Pro erlaubt dem Installateur und Benutzer den Zugang zu allen programmierbaren Funktionen durch eine graphische, bedienerfreundliche Schnittstelle. Das CliffNet Wizard Pro Programm ist Windows™ kompatibel und die meisten Anwendungen können durch einfaches Anzeigen und Anklicken mit der Maus durchgeführt werden. CliffNet Wizard Pro beseitigt komplizierte Programmierstabellen und zeitintensives Programmieren. Für weitere Informationen über CliffNet Wizard Pro sehen Sie bitte im zugehörigen Handbuch nach. Wenn Sie nicht damit arbeiten, halten Sie sich bitte an die folgenden Tabellen zur manuellen Programmierung.

Programmieren der vom Benutzer wählbaren Funktionen

1. In der Tabelle nachsehen und die Nummern der Spalte und der Reihe der Funktion(en) notieren, die Sie programmieren möchten.
2. Die **Zündung** einschalten oder den **Motor** starten.
3. Geben Sie den **vom Werk einprogrammierten Code** (die einstellige Zahl 2) ein, indem Sie zweimal kurz auf die ***** - Taste des unverdeckten 2-Wege Schalters drücken, dann die **unmarkierte** Seite des unverdeckten 2-Wege Schalters drücken.
4. Nachdem Sie den Code eingegeben haben, **drücken Sie für ca. 3 Sekunden** die ***** - Taste, bis ein Signalton zu hören ist und die LED-Anzeige aufleuchtet. Sie befinden sich jetzt in der *Funktionsauswahl* der Tabelle.
5. *Wählen der Funktionsspalte*: Die unmarkierte Seite des Schalter so oft drücken, wie es der Spaltennummer entspricht. **Pausieren**. Sie hören die gleiche Anzahl von Signaltönen wie die Nummer der gewählten Spalte, wodurch Ihre Wahl akustisch bestätigt wird.
6. *Wählen der Funktionsreihe*: Die ***** - Taste des Schalters so oft drücken, wie es der Reihenummer der Funktion entspricht. Bei jedem Drücken hören Sie einen Ton der Ihnen beim Zählen hilft.
7. Wenn sich bei der gewählten Funktion ein **HINWEIS** befindet, so führen Sie die entsprechenden Schritte durch.
8. Pausieren. Sie hören entweder einen oder zwei Signaltöne: **Zwei Signaltöne = EIN, ein Signalton = AUS**.
9. Sie können eine weitere Funktion wählen oder den Programmiermodus verlassen:
 - a. Um eine andere Funktion in dieser Spalte zu wählen, ist Schritt 6 innerhalb der nächsten 5 Sekunden zu wiederholen (nach 5 Sekunden ertönen 3 Signaltöne, die bedeuten, dass Sie sich wieder in der *Funktionsauswahl* befinden).
 - b. Um eine andere Funktionsspalte zu wählen, befolgen Sie Schritt 5.
 - c. Um den Programmiermodus zu verlassen schalten Sie die Zündung aus (drei Signaltöne sind zu hören und die LED-Anzeige erlischt, um das Ausschalten des Programmiermodus anzuzeigen). Beim Fahren warten Sie einfach 60 Sekunden, bis das System den Programmiermodus automatisch ausschaltet.

Kompliziert? Eigentlich nicht, es ist nur eine ausführliche Erklärung dessen, was bei jedem Schritt abläuft. Sie müssen nur folgendes tun: Wählen Sie die Funktion, die Sie ändern möchten, schalten Sie den Programmiermodus ein, wählen Sie die Spalte und Reihe der Funktion und schalten Sie dann die Zündung aus. *Das ist alles!*

Benutzerprogrammierbare Funktionen

Tabelle der programmierbaren Funktionen von AvantGuard 4: 1 Signalton = AUS, 2 Signaltöne EIN

Funktions-Auswahl	Spalte 1 Nichtmarkiert 1	Spalte 2 Nichtmarkiert 2	Spalte 3 Nichtmarkiert 3	Spalte 4 Nichtmarkiert 4
Reihe 1 ✱ 1	Neue Master Fernbedienung programmieren Hinweis 1	Signaltöne (Aus/Laut/Leise**) (1Ton/2Töne/3Töne)	Automatische Scharfschaltung (Aus/Ein)	Schärfen und Entschärfen mit zweiter Fernbedienung Hinweis 6
Reihe 2 ✱ 2	Nicht benutzt	Nicht benutzt	Autom. Scharfschaltung u. Verriegelung (Aus/Ein)	Kofferraumentriegelung mit zweiter Fernbedienung Hinweis 7
Reihe 3 ✱ 3	Nicht benutzt	Service-Modus per Fernbedienung (Aus/Ein)	Einstiegsverzögerung	Lautloses Schärfen und Entschärfen mit zweiter Fernbedienung Hinweis 7
Reihe 4 ✱ 4	Nicht benutzt	AutoStart* (Aus/Batterie/Temperatur/Beides) (1Ton/2Töne/3Töne/4Töne) Hinweis 3	FACT (Aus/Ein)	Scheinwerferaktivierung mit zweiter Fernbedienung Hinweis 7
Reihe 5 ✱ 5	Autom. Verriegelung (Aus/Ein/RPM) (1Ton/2Töne/3Töne)	Entführungsverhinderung BlackJax (Aus/Ein)	Scheinwerferdauer einstellen 10 Sekunden Hinweis 5	Fernstart mit zweiter Fernbedienung Hinweis 7
Reihe 6 ✱ 6	Automatisches Entriegeln (Aus/Ein)	Alle Fernbedienungen löschen Hinweis 4	NightVision (Aus/Ein/Ein ohne Wegbeleuchtung)	Fenster öffnen/Ventilation mit zweiter Fernbedienung (SmartWindows 4) Hinweis 7
Reihe 7 ✱ 7	Auf Werkseinstellung zurücksetzen (ausser Fernbedienung u. Service Code) Hinweis 2	Einstellen des neuen geheimen Entschärfungs-/Servicecodes NUR FÜR DEN EIGENTÜMER	NightVision Programmierbarer Lichtsensor	Service Modus mit zweiter Fernbedienung Hinweis 7

**nur in Verbindung mit IntelliStart 4*

***nur in Verbindung mit Medallion 4 Sirene (Digital-Com-Link)*

- **Hinweis 1:** Drücken Sie Taste 1 der 16-Kanal Master-Fernbedienung, Sie hören einen Ton. Drücken Sie Taste 1 noch mal, Sie hören zwei Töne.
- **Hinweis 2:** Sie hören zwei Signaltöne wenn alle Funktionen zurückgesetzt sind.
- **Hinweis 3:** Bei jedem Bestätigungston leuchten die Blinker zweimal auf, ausser bei der Bestätigung für die Option „Beides“
- **Hinweis 4:** Wenn Sie zwei Signaltöne hören, sind alle Fernbedienungen aus dem Speicher des Systems gelöscht. Sie müssen nun die neuen und/ oder die bestehenden Fernbedienungen auf das System programmieren (programmieren Sie jede Fernbedienung die für die AvantGuard 4 benutzt wird).
- **Hinweis 5:** Bei der Auswahl dieser Funktion ertönt zu Beginn ein Ton um Ihnen anzuzeigen, dass der Timer gestartet ist. Wenn die von Ihnen gewünschte Dauer erreicht wurde, (alles zwischen einer Sekunde und 4 Minuten ist möglich), drücken Sie die unmarkierte Seite des 2-Wege-Schalters. Zwei Töne bestätigen die neu programmierte Zeit.
- **Hinweis 6:** Programmierung einer, 4-Kanal Companion- oder 16-Kanal Master-Fernbedienung oder einer anderen ACG 2 Fernbedienung von einem anderen Clifford System zum Schärfen oder Entschärfen des Fahrzeuges programmieren. Um z.B. Kanal 13 einer Master-Fernbedienung des Zweitfahrzeuges zum Schärfen und Entschärfen Ihres Systemes zu programmieren, gehen Sie **in Spalte 4, Reihe 1**. Das System bestätigt es Ihnen mit einem Signalton. Drücken Sie Kanal 13 nochmals. Das System bestätigt es Ihnen mit zwei Signaltönen. Kanal 13 der Fernbedienung des anderen Fahrzeuges wird nun das System schärfen und entschärfen.

- **Hinweis 7:** Diese Funktionen können auf die Fernbedienung eines anderen Concept Systems programmiert werden, **nachdem die Fernbedienung zum Schärfen/Entschärfen dieses Systems** (Spalte 4, Reihe1) programmiert wurde. Wählen Sie Reihe und Spalte, drücken Sie dann den unbenutzten Knopf der Fernbedienung, die die Funktion ausführen soll. Die Anzahl der Bestätigungstöne entspricht der Reihenummer.

Programmierbare Funktionen (Installateur)

Um Zugang zu den programmierbaren Funktionen für den Installateur zu erhalten, gehen Sie wie unter vom Benutzer programmierbare Funktionen vor, aber bei Schritt 4 halten und drücken Sie die * - Taste des unverdeckten 2-Weg Schalters für 10 Sekunden. Sie werden drei Signaltöne hören, die Ihnen bestätigen das Sie im Programmiermodus für Installateure sind.

Tabelle der programmierbaren Funktionen (1 Ton = AUS, 2 Töne = EIN)

Funktions - Auswahl	Spalte 1 Nichtmarkiert 1	Spalte 2 Nichtmarkiert 2	Spalte 3 Nichtmarkiert 3
Reihe 1 * 1	Einzel/Doppel Verriegelungsimpuls (1 Ton/2 Töne)	Zeitprogrammierung für Zubehörausgang (10 Sekunden) HINWEIS 1	Tür offen Warnung/ Zeitverzögerung der Innenraumbelichtung (1 Ton/2 Töne)
Reihe 2 * 2	Einzel/Doppel Entriegelungsimpuls (1 Ton/2 Töne)	Kanal A Ausgangsleistung (gepulst/zeitgesteuert/dauer) (1 Ton/2 Töne/3 Töne)	Kanal A Interlock (EIN/AUS)
Reihe 3 * 3	Dauer des Pulsbetriebs 3 Sek/1 Sek. (1 Ton/2 Töne)	Kanal B Ausgangsleistung (gepulst/zeitgesteuert/dauer) (1 Ton/2 Töne/3 Töne)	Kanal B Interlock (EIN/AUS)
Reihe 4 * 4	Kanal C nach dem ferngesteuerten Scharfschalten Automatisches Aktivieren (EIN/AUS)	Kanal C Ausgangsleistung (gepulst/zeitgesteuert/dauer) (1 Ton/2 Töne/3 Töne)	Kanal C Interlock (EIN/AUS)
Reihe 5 * 5	OBLIGATORISCHES PROGRAMMIEREN DER UMDREHUNGSZAHL	Diesel/Benzin (1 Ton/2 Töne) (NUR FÜR IntelliStart 4)	Programmieren von SmartWindows 4 HINWEIS 2
Reihe 6 * 6	Sirenenausgang (gelbes Kabel) (Dauerkontaktabgabe/gepulst) (1 Ton/2 Töne)	Nicht Benutzt	Nicht Benutzt

- **HINWEIS 1:** Haben Sie einmal die Funktion gewählt, wird Ihnen ein Signalton signalisieren, dass die Zeit anfängt zu laufen. Sie können eine Zeit zwischen einer Sekunde und 4.25 Minuten (255 Sekunden) programmieren. Wenn die von Ihnen gewünschte Dauer erreicht wurde, drücken Sie die unmarkierte Seite des unverdeckten 2-Weg Schalters. Das System bestätigt Ihnen mit zwei Signaltönen, die von Ihnen neu programmierte Zeit.
- **HINWEIS 2:** Um die Fensterschließfunktion zu programmieren, benutzen Sie die Schalter im Fahrzeug. Dann gehen Sie in Spalte 3, Reihe 5. Das System bestätigt mit einem Ton und schließt die Fenster automatisch. Warten Sie 10 Sekunden, Das System gibt 2 Bestätigungstöne und die Programmierung ist beendet.

Systemprüfung und Fehlerbehebung

Durch die folgende Checkliste und Tips zur Fehlerbehebung können Sie feststellen, ob die AvantGuard 4 korrekt installiert ist. Arbeitet das System nicht wie beschrieben, folgen Sie den Anweisungen, die mit einem schwarzen Kasten markiert sind und wiederholen Sie den Schritt. Bei jedem der folgenden Schritte muss der vorherige Schritt wie angegeben abgeschlossen sein.

Das CliffNet Wizard Programm vereinfacht die Fehlersuche durch Anzeige in graphischem Format. So können Sie mit einem Blick Systemeinstellungen erkennen und mit einem Mausklick justieren. Dies ist eine große Zeitersparnis beim Ausführen der Tests.

Schritt 1.

Wiedereinschalten der Innenraumbelichtung.

In Schritt 1 der **Wichtigen Informationen** in dieser Mappe wurden Sie angewiesen, die Innenraumbelichtung auszuschalten. Sie müssen jetzt die Beleuchtung wieder funktionsfähig machen, indem Sie die entfernte Sicherung wieder einsetzen und den Schalter wieder auf die normale „Tür“-Position bringen bevor sie weitermachen.

Schritt 2.

Kontrolle der Schaltkreise der Kabellosen Wegfahrsperrung und Selbstschärfungstest

- Schalten Sie die Zündung ein und starten Sie den Motor. Lassen Sie den Motor mindestens 10 Sekunden laufen und schalten ihn dann aus. Nach 30 Sekunden schaltet sich die Wegfahrsperrung ein (wird durch einmaliges Aufleuchten der LED angezeigt). Schalten Sie die Zündung ein. Der Motor sollte darauf nicht reagieren (weder starten, drehen, noch sollte die Benzinpumpe angehen).
 - **Der Motor reagiert nicht.** Korrektes Verhalten. Fahren Sie mit dem Selbstschärfungstest fort.
 - **Der Motor startet oder dreht.** Überprüfen Sie Masse- und Plusleitungen, dann kontrollieren Sie ob Starter/ Zündung/Benzinpumpe richtig verkabelt sind. Überprüfen Sie die Kabelverbindungen sorgfältig, wie im Abschnitt Anlasser- und Zündungsimobilisierung auf Seite. Stellen Sie sicher, dass der Zündungseingang/-ausgang stimmt!
 - Wenn der Motor, nach der Überprüfung der Verkabelung wie auf Seite beschrieben, immer noch startet oder dreht, kontrollieren Sie die Strom- und Masseverbindungen. Versichern Sie sich, ob die Sicherungen in den Haltern richtig eingesetzt sind. Prüfen Sie nach, ob die Kabel für Zündungseingang und –ausgang mit dem richtigen 12V-Kabel verbunden sind. Vergewissern Sie sich, dass die Fernbedienungen richtig programmiert wurden.
- Überprüfen Sie die Kabellose Wegfahrsperrung, indem Sie die AvantGuard 4 entschärfen, die Zündung einschalten und den Motor drehen lassen.
 - **Der Motor startet und läuft bis zu einer Minute.** Korrektes Verhalten. Fahren Sie mit Schritt 3 fort.
 - **Der Motor startet und hört nach einigen Sekunden auf zu laufen.** Die Kabellose Wegfahrsperrung muss synchronisiert werden. Wenn das System nicht richtig entschärft wird, sehen Sie bitte unter Schritt 8 nach.
 - Lokalisieren Sie die Kabellose Wegfahrsperrung.
 - Drücken Sie fest auf die Oberseite der Kabellosen Wegfahrsperrung, halten Sie den Druck. Sie sollten merken, wie die Gehäuseoberseite leicht nach innen rutscht, während Sie Druck ausüben.
 - Während Sie auf das Gehäuse drücken, muss jemand anderes den Motor starten. Lassen Sie das Gehäuse los, sobald der Motor richtig läuft.

- Schalten Sie den Motor erst aus, wenn 30 Sekunden vergangen sind.
- Der Motor startet und hört nach einigen Sekunden auf zu laufen, obwohl alle oben genannten Tests durchgeführt wurden.** Überprüfen Sie die Eingangs- und Ausgangsverkabelung sowie die Masseverbindung

Schritt 3.

Überprüfen Sie die Bestätigungstöne.

Schließen Sie alle Türen und schärfen Sie die AvantGuard 4 mit Knopf 1 der Fernbedienung.

- **2 Bestätigungstöne:** Korrektes Verhalten. Gehen Sie weiter zu Schritt 4.
- **4 Bestätigungstöne:** Wenn Sie nach den ersten beiden Tönen 4 weitere Töne sofort, oder nach 5-10 Sekunden hören, ist ein Kontakt offen, ein Sensor aktiv, das Fahrzeug hat eine Verzögerungsschaltung für die Innenbeleuchtung oder die Verzögerungsschaltung fürs Innenlicht ist nicht einprogrammiert worden. Entschärfen Sie mit der Fernbedienung, setzen Sie sich ins Auto und schalten die Zündung ein. Die LED wird 1 – 10 mal aufleuchten. Zählen Sie mit und merken Sie sich die Anzahl (der Zyklus wird 5 mal wiederholt). Sehen Sie in der folgenden Tabelle nach.

Häufigkeit des Blinkens	Auslöser/ Sensoridentifizierung
1 mal	Dual-Zone-Proximity Sensor
2 mal	Optionaler OmniSensor
3 mal	Digitaler Tilt/Motion Sensor
4 mal*	Türkontakt*
5 mal	Kofferraumkontakt
6 mal	Motorhaubenkontakt
7 mal	Im geschärften Zustand wurde die Zündung eingeschaltet oder gestartet
8 mal	Es wurde mehr als dreimal der falsche Code im BlackJax Modus eingegeben
9 mal	BlackJax Aktivierung
10 mal	Stromzufuhr wurde unterbrochen

* Wenn die Verzögerungsschaltung für die Innenbeleuchtung aktiviert ist, steht diese Funktion nicht zur Verfügung.

- Wenn der Abstandssensor angezeigt wird, überprüfen Sie den Ort der Montage und die Einstellungen, wie in *Sensoreinstellungen* auf Seite 17 beschrieben. Wenn einer der Auslösepunkte angezeigt wird, überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit der Kontaktschalter und stellen Sie fest, ob Kurzschlüsse in der Leitung zum Schalter vorhanden sind.
 - Wenn der Tilt/Motion Sensor angezeigt wird, überprüfen Sie die Montagestelle, und wenn notwendig, schneiden Sie die schwarze Kabelschlaufe durch, um die 2-minütige Verzögerung zu erzielen.
 - Wenn ein Türauslöser angezeigt wird,aktivieren Sie die Verzögerung der Innenbeleuchtung.
- **Keine Bestätigungstöne:** Versichern Sie sich, dass die Signaltöne eingeschaltet sind (*Benutzerwählbare Funktionen:* Spalte 2, Reihe 1) und überprüfen Sie die Kabelverbindungen der Medallion Sirene (wie in *Medallion Sirene* beschrieben).

HINWEIS: Wenn keine der oben beschriebenen Methoden zum Erfolg führt, führen Sie die folgenden Diagnoseschritte durch.

- Vergewissern Sie sich, dass sich die Sicherungen in den Sicherungshaltern befinden.

- Überprüfen Sie Strom- und Masseverbindungen.
- Versichern Sie sich, die Kabel für Zündungseingang und –ausgang mit dem Zündkabel und nicht mit einer anderen 12 Volt führenden Leitung verbunden sind. Dies können Sie anhand der Schritte 1-4 im Abschnitt *Anlasser- und Zündungsimmobilisierung* feststellen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Fernbedienungen richtig programmiert sind.

HINWEIS: Wenn die 20 Ampere Sicherung beim Schärfen durchbrennt, gehen Sie wie folgt vor:

- Klemmen Sie die beiden Blinkerleitungen der AvantGuard 4 ab, ersetzen Sie die 20 Ampere Sicherung und schärfen Sie erneut. Wenn die Sicherung jetzt nicht durchbrennt, besteht ein Kurzschluss in einer der beiden Leitungen. Überprüfen Sie die Kabel, reparieren den/die Kurzschlüsse, schließen Sie die beiden Leitungen wieder an und schärfen das System.
- Falls die Sicherung durchbrennt wenn die Kabel abgeklemmt sind, sind die Türschlösser nicht korrekt verkabelt. Bringen Sie die Zentralverriegelung in ihren Ursprungszustand zurück und messen Sie die Spannung erneut aus, wie im Abschnitt **Türschlösser** dieser Mappe beschrieben. Verbinden Sie die Kabel wie beschrieben und ersetzen dann die kaputte Sicherung.

Schritt 4.

Kontrollieren Sie die Funktion der Blinklichter.

Schärfen Sie das System mit Knopf 1 der Fernbedienung.

- **Zweimaliges Aufleuchten.** Korrektes Verhalten. Gehen Sie weiter zu Schritt 5.
- **Einmaliges Aufleuchten.** AvantGuard 4 hat sich passiv selbst geschärft und mit dem Druck auf Knopf 1 wurde das System entschärft. System erneut schärfen.
- **Kein Aufleuchten.** Vergewissern Sie sich, dass die Blinkerlampen funktionsfähig sind. Wenn nicht, diese ersetzen. Wenn sie ok sind, bitte nochmals vorgehen wie im Abschnitt **Blinker** dieser Mappe angegeben.
- **Wenn nur eine Seite aufleuchtet,** schauen Sie bitte im Abschnitt **Blinklichter** nach.

Schritt 5.

Überprüfen der elektrischen Fenster.

Schärfen Sie das System mit Knopf 1 der Fernbedienung.

- **Die Fenster schließen sich.** Korrektes Verhalten. Gehen Sie weiter zu Schritt 6.
- **Die Fenster schließen sich nicht.** Wenn sich die Fenster nicht schließen, entschärfen und schärfen Sie das System erneut (es kann sein, dass das einmalige Übergehen des Schließbefehls aktiviert war – Entschärfen und Schärfen deaktiviert diese Funktion). Vergewissern Sie sich, dass die Schließfunktionen nach der Tabelle auf Seite einprogrammiert wurden.

Wenn sich die Fenster dann immer noch nicht schließen, überprüfen Sie anhand des Abschnitts **Fensterheberschalter** die Verkabelung.

ACHTUNG: Wenn sich die Türen nicht schließen, AKTIVIEREN SIE AUF GAR KEINEN FALL die Fensterschalter. Wenn die Fenster falsch verkabelt sind kann dies die Zentraleinheit der AvantGuard 4, das elektrische System des Fahrzeugs und/oder die Fenstermotoren zerstören.

Schritt 6.

Überprüfung der Türschlösser.

Schärfen Sie das System mit Knopf 1 der Fernbedienung.

- **Die Türen verriegeln sich.** Korrektes Verhalten. Gehen Sie weiter zu Schritt 7.
- **Die Türen verriegeln sich nicht.** Entweder haben Sie im verkehrten Diagramm nachgesehen oder die Kabel falsch angeschlossen. Bringen Sie die Zentralverriegelung in den originalen Verkabelungszustand zurück. Messen Sie die Spannungen neu aus, wie im Abschnitt **Türverriegelung** dieser Mappe beschrieben.

ACHTUNG: Wenn sich die Türen nicht schließen, **AKTIVIEREN SIE AUF GAR KEINEN FALL** die Türschalter. Wenn die Schlösser falsch verkabelt sind kann dies die Zentraleinheit der AvantGuard 4, das elektrische System des Fahrzeugs und/oder die Türschlossmotoren zerstören.

- **Die Türen entriegeln sich.** Entweder haben Sie im verkehrten Diagramm nachgesehen oder die Kabel falsch angeschlossen. Bringen Sie die Zentralverriegelung in den originalen Verkabelungszustand zurück. Messen Sie die Spannungen neu aus, wie im Abschnitt **Türverriegelung** dieser Mappe beschrieben.
- **Es verriegelt sich nur eine Tür.** Entweder haben Sie im verkehrten Diagramm nachgesehen oder die Kabel falsch angeschlossen. Bringen Sie die Zentralverriegelung in den originalen Verkabelungszustand zurück. Messen Sie die Spannungen neu aus, wie im Abschnitt **Türverriegelung** dieser Mappe beschrieben.

Schritt 7.

Überprüfung der LED.

Schärfen Sie das System mit Knopf 1 der Fernbedienung.

- **Blinkt ständig.** Korrektes Verhalten. Gehen Sie weiter zu Schritt 8.
- **Leuchtet nicht.** Vergewissern Sie sich, dass das VIOLETTE und SCHWARZE Kabel der LED mit den gleichfarbigen Kabeln des Kabelbaums der AvantGuard 4 fest verbunden sind. **ACHTUNG:** Dies ist eine 2-Volt LED, durch eine Überprüfung mit 12 Volt wird die LED zerstört.

Schritt 8.

Überprüfung des Serviceschalters.

- Überprüfen Sie den Servicecode und die Schalterfunktion. Benutzen Sie die Anweisungen auf Seite 20 um in den Programmiermodus zu kommen. Wenn das System in den Programmiermodus geht, sind Schalter und Code funktionsfähig. Wenn nicht führen Sie bitte folgende Tests durch:
- Überprüfen Sie das WEISSE Kabel am Stecker der Zentraleinheit mit einem Voltmeter. Es sollte einen Ruhestrom von 5 Volt führen. Wenn der Schalter auf der * - Seite gedrückt wird sollten 3 Volt angezeigt werden, beim Druck auf die unmarkierte Seite des Schalter sollte die Spannung auf 0 Volt abfallen. Falls eines der Ableseergebnisse nicht korrekt ist, Überprüfen Sie das SCHWARZE Kabel am Schalter: Ruhestrom, Druck auf * und unmarkierte Seite jeweils 0 Volt. Falls das SCHWARZE Kabel korrekte Ergebnisse bringt und das WEISSE nicht, korrigieren Sie die Masseverbindung. Wenn beide Kabel richtige Ergebnisse anzeigen, wurde der Servicecode geändert. Benutzen Sie den CliffNet Wizard um den Servicecode zurückzusetzen.

Schritt 9.

Überprüfen Sie die Entschärfung des Systems.

- Entschärfen Sie das System mit Knopf 1 der Fernbedienung. Folgendes sollte passieren:
 - **Ein Bestätigungston.** Wenn kein Bestätigungston erklingt: überprüfen anhand von Schritt 3.
 - **Die Blinklichter leuchten einmal auf.** Wenn die Blinklichter nicht aufleuchten:überprüfen anhand von Schritt 4.
 - **Die LED hört auf zu blinken.** Wenn die LED nicht hört aufhört zu blinken:überprüfen anhand von Schritt 7.
 - **Die Türen werden entriegelt.** Wenn nicht, überprüfen Sie anhand von Schritt 6.
 - **Die Wegfahrsperre schaltet sich aus** (überprüfen Sie dies indem Sie den Motor anlassen). Wenn die Wegfahrsperre nicht ausgeschaltet wird, überprüfen Sie anhand von Schritt 2.
 - **Die Innenbeleuchtung geht an** und bleibt, entweder für 30 Sekunden oder bis zum Drehen des Zündschlüssels, an; je nachdem was zuerst geschieht.
 - Wenn die Innenraumbelichtung nicht angeht, vergewissern Sie sich, dass die zugehörige Sicherung wieder eingesetzt wurde und der Lichtschalter sich in „Tür“-Stellung befindet, wie in Schritt 1 beschrieben.
 - Überprüfen Sie die 10 Ampere Sicherung der AvantGuard 4. Wenn die Sicherung beim Entschärfen durchgebrannt ist, hat das Fahrzeug eine positive Türschaltung und Sie haben die Stromzufuhr für die Innenbeleuchtung statt auf +12V auf Masse gelegt. Verkabelung überprüfen und 10 Ampere Sicherung ersetzen.
 - Schaltung der Türkontakte überprüfen. Siehe Schritt 10.

Schritt 10.

Schaltung der Türkontakte überprüfen.

Schärfen Sie das System. Warten Sie mindestens 10 Sekunden (falls das Fahrzeug eine Verzögerungsschaltung der Innenbeleuchtung hat, warten Sie bis diese ausgeht). Öffnen Sie die Fahrertür mit dem Schlüssel.

- **Die Sirene heult sofort los, die Blinker blinken.** Korrektes Verhalten. Weiter zu Schritt 11. (Sie können die Sirene abstellen, indem Sie Knopf 1 einmal drücken; oder das System entschärfen, indem Sie Knopf 1 zwei Mal drücken).
- **Die Sirene ertönt nicht sofort.** Wenn der Alarm nicht sofort beim Öffnen einer Tür losgeht, vergewissern Sie sich, dass der Türkontakt richtig funktioniert (wenn offen sollte eine Spannung von weniger als 1,5 Volt bei negativer Schaltung oder mehr als 11 Volt bei positiver Schaltung anliegen) und der Schalter mit dem richtigen Kabel verbunden ist. Falls die vorstehenden Dinge zutreffen, ist entweder der Schalter kaputt oder muss gereinigt werden.

Schritt 11.

Überprüfung des Kofferraumkontaktes.

Schärfen Sie das System, öffnen Sie dann den Kofferraum mit dem Schlüssel.

- **Die Sirene heult sofort los, die Blinker blinken.** Korrektes Verhalten. Weiter zu Schritt 12. (Sie können die Sirene abstellen, indem sie Knopf 1 einmal drücken; oder das System entschärfen, indem Sie Knopf 1 zwei Mal drücken).
- **Die Sirene ertönt nicht sofort.** Wenn der Alarm nicht sofort beim Öffnen einer Tür losgeht, vergewissern Sie sich, dass der Kofferraumkontakt richtig funktioniert (wenn offen sollte eine Dauerspannung von weniger als 1,5 Volt anliegen) und der Schalter mit dem richtigen Kabel verbunden ist. Falls die vorstehenden Dinge zutreffen, ist entweder der Schalter kaputt oder muss gereinigt werden.

Schritt 12.

Überprüfung des Haubenkontaktes.

Schärfen Sie das System, öffnen Sie dann die Motorhaube.

- **Die Sirene heult sofort los, die Blinker blinken.** Korrektes Verhalten. Weiter zu Schritt 13. (Sie können die Sirene abstellen, indem sie Knopf 1 einmal drücken; oder das System entschärfen, indem Sie Knopf 1 zwei mal drücken).
- **Die Sirene ertönt nicht sofort.** Wenn der Alarm nicht sofort beim Öffnen einer Tür losgeht, vergewissern Sie sich, dass der Haubenkontakt richtig funktioniert (wenn offen sollte eine Dauerspannung von weniger als 1,5 Volt anliegen). Falls die vorstehenden Dinge zutreffen, ist entweder der Schalter kaputt oder muss gereinigt werden.

Schritt 13.

Überprüfen der sofortigen Selbstschärfung.

Schalten Sie die Zündung ein und lassen Sie den Motor 10 Sekunden laufen. Schalten Sie die Zündung aus. Öffnen und schließen Sie die Tür. Warten Sie 5 Sekunden.

- **Die Blinker leuchten zweimal auf.** 25 Sekunden später ist das System geschärft, was durch schnelles Blinken der LED angezeigt wird. Dies ist völlig in Ordnung. Weiter zu Schritt 14.
- **Das System schärft sich nicht selbst.**
 - Vergewissern Sie sich, dass die Funktion Automatisches Schärfen nach den Anweisungen auf Seite 21-22 programmiert wurde.
 - Überprüfen Sie die Verbindung des Türkontaktes (siehe Schritt 10).

Schritt 14.

Überprüfen der Umgehung der Selbstschärfung und des Schließens der Fenster.

Entschärfen Sie die Anlage. Fahren Sie die Fenster hinunter. Schalten Sie die Zündung ein und gleich wieder aus.

- **Ein Bestätigungston.** Dies ist korrekt. Warten Sie 30 Sekunden, um sicherzugehen, dass sich das System nicht selbst schärft. Wenn Sie nun die Alarmanlage schärfen, dürfen die Fenster nicht zufahren. Falls die Fenster sich schließen, wiederholen Sie die Prozedur, indem Sie die Zündung ein- und wieder ausschalten und dann auf den Bestätigungston warten.

Schritt 15.

Überprüfen der Reichweite der Fernbedienungen.

Entfernen Sie sich etwa 50 Meter vom Fahrzeug und schärfen und entschärfen Sie das System mit der Fernbedienung.

- Die AvantGuard 4 gibt die entsprechenden Bestätigungen für das Schärfen und Entschärfen. Falls nicht:
 - Repositionieren Sie den External Receiver so hoch wie möglich unter dem Armaturenbrett oder in der Fenstersäule und soweit wie möglich von großen Kabelbäumen und Metall entfernt. Drehen Sie ihn um 90° und testen Sie die Fernbedienung erneut.
 - Vergewissern Sie sich, dass die Spannung an der Zentraleinheit zwischen dem Kabel mit der 5 Ampere Sicherung und den anderen beiden Masseleitungen mindestens 12,0 Volt beträgt. Wenn weniger angezeigt wird, vergewissern Sie sich, dass beide Karosserie-Masseleitungen stabil sind. Wenn sie stabil sind kann es sein, dass die Fahrzeugbatterie geladen oder ersetzt werden muss.

Schritt 16.

Überprüfung der BlackJax Entführungsverhinderung.

Sehen Sie bitte im *System Check* der **BlackJax Einbauanleitung** nach.

Schritt 17

Überprüfung des digitalen Tilt/Motion Sensors

Schärfen Sie das System. Warten Sie mindestens 10 Sekunden (falls die Kabelschleife zum durchschnitten wurde, müssen Sie 2 Minuten warten). Benutzen Sie einen Wagenheber um das Fahrzeug langsam anzuheben. Bei einem Neigungswinkel von 1 Grad sollte der Alarm ausgelöst werden. Falls nicht:

- Warten Sie eine etwas längere Zeit, bevor Sie das Fahrzeug anheben.
- Versichern Sie sich, dass der Sensor korrekt befestigt und verkabelt wurde.

Schritt 18.

Überprüfen von NightVision.

Test 1: Starten Sie das Fahrzeug und decken Sie den Lichtsensor für 20 Sekunden vollständig ab.

- **Die Scheinwerfer* gehen an.** Korrektes Verhalten. Fahren Sie mit Test 2 für NightVision fort.
- **Die Scheinwerfer* gehen nicht an.**
 - Überprüfen Sie die Anschlüsse des Lichtsensors.
 - Vergewissern Sie sich, dass das Anlassen vom System richtig erkannt wird.
 - Überprüfen Sie, ob sie den richtigen Scheinwerferausgang verwendet haben.
 - Überprüfen Sie, ob sie den richtigen Scheinwerfereingang verwendet haben.

Test 2: Der Motor läuft und die Scheinwerfer sind vom 1. Test noch an. Lassen Sie Licht in den Sensor einfallen.

- **Die Scheinwerfer* gehen aus.** Korrektes Verhalten. Gehen Sie weiter zu Schritt 19.
- **Die Scheinwerfer* gehen nicht aus.**
 - Überprüfen Sie die Anschlüsse des Lichtsensors.
 - Vergewissern Sie sich, dass das Anlassen vom System richtig erkannt wird.
 - Überprüfen Sie, ob sie den richtigen Scheinwerferausgang verwendet haben.
 - Überprüfen Sie, ob sie den richtigen Scheinwerfereingang verwendet haben.

* Scheinwerfer beinhaltet auch die Beleuchtung des Armaturenbretts und die Rücklichter.

Schritt 19.

Erledigen und ergänzen Sie alle nötigen Schreibebeiten, inklusive:

- Installations-Zertifikat.
- Dem Fahrzeugbesitzer **muss** die Bedienungsanleitung ausgehändigt werden.
- Eintragung der Montagestelle der Kabellosen Wegfahrsperrung
 - Eine Kopie für Ihre Unterlagen.
 - Eine Kopie für den Kunden.
- Bringen Sie die Clifford-Fensteraufkleber an den Scheiben an.

Schritt 20.

Führen Sie dem Kunden die wichtigsten Funktionen vor.

- Steuerung mit der Fernbedienung
 - Alarmanlage Schärfen/Entschärfen, Öffnen/Schliessen der Türen
 - Panikfunktion
 - Scheinwerferbetrieb
 - Abstellen des Sensors
- Fensterschließfunktion
- Selbstschärfung
- Eingabe des Servicecodes
- Programmiermodus für den Benutzer
- Bedienung von Zubehör.